

# JAHRESRÜCKBLICK



2006

FilmFernsehFondsBayern

## ZAHLEN SPRECHEN FÜR SICH

### FFF FÖRDERUNG 2006 [IN EURO]

Produktion Kinofilm	13.074.311
Produktion Fernsehfilm	4.688.191
Verleih und Vertrieb	2.791.400
Nachwuchsförderung	1.051.000
Drehbuch	282.000
Projektentwicklung	324.060
Kinoinvestitionen	405.183
Filmtheaterprämien	310.000
Kopienförderung	105.038
Standortförderung, Werbung für den dt. Film im Ausland, Sonstiges	396.693
<b>Gesamtförderung FFF</b>	<b>23.387.876</b>
Finanzierung Bayerischer Bankenfonds	1.975.000
<b>Summe FFF + BBF</b>	<b>25.362.876</b>

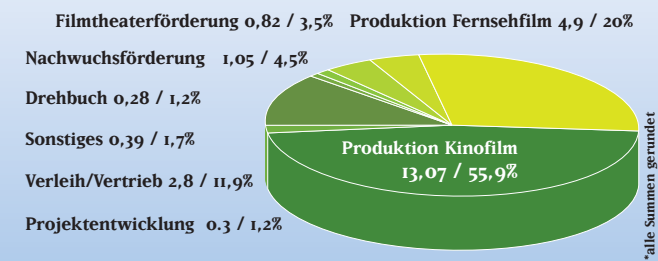
### PRODUKTIONSVOLUMEN

Produktionsvolumen aller geförderten Kino-Projekte (in Mio. Euro)	95.495.551
Produktionsvolumen aller geförderten Fernseh-Projekte (in Mio. Euro)	56.565.837

### BAYERNEFFEKT

Bayerneffekt aller geförderten Kino-Projekte	262%
Bayerneffekt aller geförderten Fernsehprojekte	272%

### DER ETAT 2006 (IN MIO. EURO) GESAMTETAT 23.387.876 EURO



### BAYERNEFFEKT DER FFF-GEFÖRDERTEN PROJEKTE

[ALLE SUMMEN IN EURO]	Förderung	Bayerneffekt	Bayerneffekt	Produktionsbudget und Verleihvorkosten
Produktion Kino	13.074.311	34.254.378	262%	95.495.551
Produktion TV	4.688.191	12.774.139	272%	56.565.837
Nachwuchs	1.051.000	2.474.557	235%	5.198.618
Verleih/Vertrieb	2.791.400	14.065.740	504%	29.515.624

### DIE FERNSEHEREIGNISSE 2006



#### Dresden

teamWorx für ZDF  
 Regie: Roland Suso Richter  
 Darsteller: Felicitas Woll, John Light, Benjamin Sadler



**Die Dokus »Metropolis«: Konstantinopel und Venedig**  
 Tangram Film für ZDF



#### Die Sturmflut

teamWorx für RTL  
 Regie: Jorgo Papavassiliou  
 Darsteller: Nadja Uhl, Benno Fürmann, Jan Josef Liefers



**Auf ewig und einen Tag**  
 d.i.e.film.gmbh für ZDF  
 Regie: Markus Imboden  
 Darsteller: Heino Ferch, Fritz Karl, Martina Gedeck



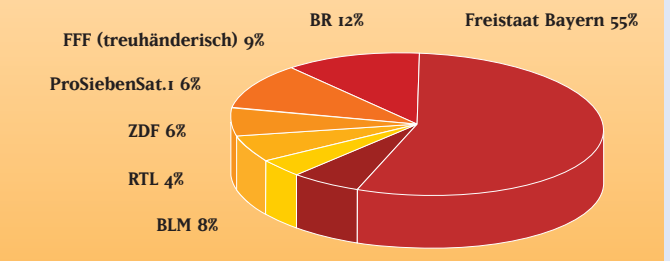
#### Störtebeker

Bavaria Film für ARD  
 Regie: Miguel Alexandre  
 Darsteller: Ken Duken, Claire Keim, Stephan Luca

### KINOUMSATZ/-BESUCH [SUMMEN IN EURO]

<b>Kinoumsatz aller geförderten Filme</b>	<b>133.563.586</b>	<b>Kinobesucher aller geförderten Filme</b>	<b>23.045.420</b>
---	--------------------	---	-------------------

### GESELLSCHAFTER DES FFF BAYERN 2006



# Ein gutes Jahr für den deutschen Film...

## ... UND DIE BAYERISCHE FILMBRANCHE

Das elfte Jahr seit Gründung des FilmFernsehFonds Bayern war ein gutes Jahr für den deutschen Kinofilm und damit auch ein gutes Jahr für bayerische Produzenten, Verleiher und Filmtheater. Bei einem Marktanteil von rund 24% konnten acht deutsche Filme die magische Eine-Million-Zuschauergrenze überspringen, sieben davon mit Hilfe von Produktions- und Verleihförderung des FilmFernsehFonds Bayern. Zu diesen erfreulichen Ergebnissen beim Publikum kamen herausragende Erfolge bayerisch geförderter Produktionen auf nationalen und internationalen Festivals oder Wettbewerben, gekrönt von sieben deutschen und vier europäischen Filmpreisen für Florian Henckel von Donnersmarck's *Das Leben der Anderen*, der mit seiner Oscar-Nominierung im Jahr 2007 im engsten Kreis derer ist, die sich um den begehrtesten Filmpreis der Welt bewerben.

Aber auch im Fernsehen waren FFF-geförderte Produktionen auf vielen Sendepätzen präsent und konnten ein Millionenpublikum erreichen. Herausragend unter diesen vielen waren die Event-Zweiteler *Dresden* und *Die Sturmflut*, die jeweils Marktanteile von über 30% erzielen konnten. Für die Qualität bayerischer Fernsehfilme sprechen auch die Preise, die hierfür verliehen wurden, gekrönt vom Deutschen Fernsehpreis für *Dresden* als bester Fernsehfilm/Mehrteiler.

Der FilmFernsehFonds Bayern konnte im Jahre 2006 seine Fördertätigkeit auf dem Vorjahresniveau fortsetzen, die Gesamtsumme der Förderzusagen lag mit knapp 23,5 Millionen Euro über der des Vorjahres. Dies konnte erreicht werden, obgleich dem FFF nach Ausscheiden seines Gesellschafters Tele München Gruppe weniger frische Mittel zuflossen als noch im vergangenen Jahr. Die Steigerung war nur möglich, weil im Bereich der Kinofilmproduktion über 2,25 Millionen Euro als Erfolgsliehen aus früheren Rückzahlungen ausgezahlt werden konnten, davon allein 1,3 Millionen Euro für Michael »Bully« Herbig's dritten Kinofilm *Lissi und der wilde Kaiser*, der 2007 in die Kinos kommen wird. Insgesamt flossen über 80% der FFF-Fördermittel in die Produktionsförderung, aufgeteilt in Kinofilmproduktion (56%), Fernsehfilmproduktion (20%) und die Produktion von Nachwuchsfilmern (4,5%), unter letzterem auch viele Kurzfilme. Ein weiterer Schwerpunkt lag bei der Verleih- und Vertriebsförderung sowie der Förderung bayerischer Filmtheater. Aber auch für die Drehbuchförderung und die Projektentwicklung wurden sechsstellige

Fördersummen zur Verfügung gestellt. Zusätzlich hat der Bayerische BankenFonds zwei Millionen Euro für die Produktion und den Verleih von Kinofilmen als die Förderung ergänzende Bankfinanzierung bereitgestellt, so dass insgesamt fast 25,5 Millionen Euro unter Federführung des FilmFernsehFonds Bayern an die Filmbranche ausgezahlt werden konnten.

Die Film Commission des FFF Bayern hat ihre engagierte Location-Arbeit auch im Jahre 2006 fortgesetzt. Eine besondere Herausforderung war die Fußball-Weltmeisterschaft, die in den Monaten Juni und Juli für das Drehen in München zusätzlich erschwerte Bedingungen mit sich brachte. In diesem Zusammenhang kam dem Location Netzwerk des FilmFernsehFonds Bayern eine besondere Bedeutung zu, das mit Partnern in allen Landesteilen gut dafür aufgestellt ist, Unterstützung für die Durchführung von Film- und Fernsehproduktionen zu leisten. Abgerundet wurde das Location Netzwerk in diesem Jahr durch die Aufnahme der Bayern Tourismus & Marketing GmbH, die überall dort als Partner zur Verfügung steht, wo es keinen speziellen Location-Ansprechpartner vor Ort gibt. Damit sind auf der Landkarte des Bayerischen Location Netzwerkes alle weißen Flecken getilgt.

Auch 2006 hat der FilmFernsehFonds Bayern seine bewährten Filmpräsentationen im Ausland, kombiniert mit filmpolitischen Branchentreffen, fortgesetzt. Größtes Event in dieser Reihe war die bayerisch-indische Filmwoche in Bangalore, bei der eine 11-köpfige bayerische Delegation, der auch Abgeordnete des Bayerischen Landtags angehörten, neben der Vorführung der Filme viele interessante Begegnungen mit Filmschaffenden aus Indien hatte. Auf dem Festival DER FILM in Prag, das vom bayerischen Medienminister Eberhard Sinner eröffnet wurde, präsentierte der FFF Bayern neben Filmen aus Österreich und der Schweiz eine Reihe deutscher Filme einem überaus interessierten und diskussionsfreudigen Publikum.

Neu hinzugekommen zum Aufgabenbereich des FFF ist das Cluster-Management für das Cluster audiovisuelle Medien, das im August 2006 seine Arbeit aufnahm. Abgegeben wurde dagegen zum Jahresende die Abteilung gotoBavaria an die dem Bayerischen Wirtschaftsministerium unterstellte Bayern Invest GmbH, die nun alle Standortaktivitäten des Freistaats Bayern unter ihrem Dach bündelt.

Dr. Klaus Schaefer

### TOP 40 DEUTSCHE KINOFILME 2006

TOP 40 DEUTSCHE KINOFILME 2006			
Titel / Start / Besucher 2006 gesamt			
1	Das Parfum	14.09.06	5.480.675
2	Deutschland. Ein Sommermärchen	05.10.06	3.992.056
3	7 Zwerge – Der Wald ist nicht genug	26.10.06	3.509.341
4	Die wilden Kerle 3	02.03.06	2.125.126
5	Hui Hui – Das Schlossgespenst	20.07.06	2.020.238
6	Das Leben der Anderen	23.03.06	1.668.296
7	Wer früher stirbt ist länger tot	17.08.06	1.256.459
8	Die wilden Hühner	09.02.06	1.165.130
9	Sommer vorm Balkon	05.01.06	931.410
10	Der Räuber Hotzenplotz	23.03.06	843.090
11	Elementarteilchen	23.02.06	820.640
12	Wo ist Fred?	16.11.06	781.462
13	Matchpoint*	29.12.05	765.543
14	Urmel aus dem Eis	03.08.06	681.288
15	Felix 2 – Der Hase und die verflixte Zeitmaschine	16.02.06	672.967
16	Die Wolke	16.03.06	385.574
17	Oh, wie schön ist Panama	21.09.06	367.425
18	TKKG – Das Geheimnis um die rätselhafte Mind Machine	28.09.06	365.492
19	Emmas Glück	17.08.06	352.005
20	Ein Freund von mir	26.10.06	302.068
21	FC Venus	27.04.06	266.353
22	Französisch für Anfänger	08.06.06	255.212
23	Der rote Kakadu	16.02.06	162.316
24	Das kleine Arschloch	12.10.06	157.281
25	Knallhart	09.03.06	155.764
26	Open Water 2	10.08.06	122.777
27	Requiem	02.03.06	102.339
28	Gernstls Reisen – Auf der Suche nach dem Glück	23.02.06	100.927
29	Klimt	25.05.06	92.107
30	Ich bin die Andere	05.10.06	79.421
31	Sommer 04	19.10.06	58.874
32	Der freie Wille	24.08.06	58.443
33	Die Könige der Nutzholzgewinnung	24.08.06	37.892
34	Winterreise	23.11.06	34.281
35	Sehnsucht	07.09.06	25.950
36	Eden	23.11.06	16.362
37	Der letzte Zug	09.11.06	16.314
38	Offset	02.11.06	7.945
39	Wholetrain	05.10.06	6.568
40	Warchild	09.11.06	4.205

Die blau markierten Filme entstanden mit Förderung des FFF Bayern \*FFF Verleihförderung;

Quelle: FFA, VdF Stand: 31.12.2006



PREISE UND FESTIVALTEILNAHMEN FÜR FFF-GEFÖRDERTE FILME 2006 (AUSWAHL)

**KINO**

**3° KÄLTER**

Filmfestival Göteborg, Shanghai International Film Festival, Molodist International Film Festival Kiev

**BIBI BLOCKSBERG UND DAS GEHEIMNIS DER BLAUEN EULEN**

Internationales Kinderfilmfestival "Lucas", Frankfurt/Main

**BLUTHOCHZEIT**

Tallinn Black Nights Film Festival, Moskau International Film Festival, Ljubljana International Film Festival, Copenhagen International Filmfestival

**DURCH DIESE NACHT SEHE ICH KEINEN EINZIGEN STERN**

Mar del Plata Film Festival, Febio Filmfestival/Prag

**ES IST EIN ELCH ENTSPRUNGEN**

Bayerischer Filmpreis: Bester Familienfilm, Kinder-Medienpreis, Filmfest München: Kinder-Medienpreis „Der weiße Elefant“, Internationales Kinder-Film-Festival Giffoni

**DER FISCHER UND SEINE FRAU**

Tallinn Black Nights Film Festival, Filmtage Solothurn, Shanghai International Film Festival, Festival des deutschen Films Australien: Sydney, Melbourne, Brisbane, Canberra, Festival do Rio, Molodist International Film Festival Kiev



**GRENZVERKEHR**

Filmtage Solothurn, Kulturpreis der Stadt Vilsbiburg

**HIERANKL**

Adolf Grimme Preis in Gold

**ICH BIN DIE ANDERE**

Toronto International Film Festival, Hamptons International Film Festival, Festival des deutschen Films Paris

**KAMMERFLIMMERN**

Festival „Berlin & Beyond“ San Francisco, Sehenswert Festival Budapest, Der Film – Festival deutschsprachiger Filme in Prag



**KLIMT**

Filmfestival Rotterdam, Moskau International Film Festival, Kopenhagen International Filmfestival

**DAS LEBEN DER ANDEREN**

Bayerische Filmpreise: Nachwuchsregie, Drehbuch (Florian Henckel von Donnersmarck), Hauptdarsteller (Ulrich Mühe), VGF-Nachwuchsproduzentenpreis (Max Wiedemann, Quirin Berg), Elf Nominierungen für den Deutschen Filmpreis, Deutscher Filmpreis in sieben Kategorien: Bester Film, beste Regie, bestes Drehbuch (Florian Henckel von Donnersmarck), bester Hauptdarsteller (Ulrich Mühe), bester Nebendarsteller (Ulrich Tukur), beste Kamera (Hagen Bogdanski) und beste Ausstattung (Silke Buhr), Drehbuchpreis der Cologne Conference, Internationales Filmfestival Locarno: Publikumspreis, Kopenhagen International Film Festival: Publikumspreis, bester Darsteller (Ulrich Mühe), Toronto International Film Festival, Der Film – Festival deutschsprachiger Filme in Prag, London Film Festival: Bester Erstlingsfilm, Zagreb Filmfestival: Bester Spielfilm, Publikumspreis, Sevilla International Film Festival: Best Feature Film, Filmfestival Warschau: Publikumspreis, Pusan International Film Festival, Deutsches Filmfestival Go North! Skandinavien, Molodist International Film Festival Kiev, Festival des deutschen Films Buenos Aires, Europäischer Filmpreis: Bester Film, Bestes Drehbuch, Bester Schauspieler (Ulrich Mühe), Golden Globe-Nominierung

**DER NEUNTE TAG**

Movieguide Award USA: Bester Film & "Grace Award" (Ulrich Matthes)

**OKTOBERFEST**

Filmfestival Göteborg, Filmtage Solothurn, Festival „Berlin & Beyond“ San Francisco, Indo-German Filmfestival Bangalore

**DAS PARFUM**

Flanders Film Festival Ghent, Ljubljana International Film Festival, Bambi als "Film des Jahres"

**DER RÄUBER HOTZENPLOTZ**

Berlinale, Shanghai International Film Festival, Filmfest München: Kinder-Medienpreis „Der weiße Elefant“, DVD Champion



**DER SCHATZ DER WEISSEN FALKEN**

Filmtage Solothurn, Nominierung für den Deutschen Filmpreis: Bester Kinder- und Jugendfilm, Festival des deutschen Films Madrid, Festival do Rio, Festival des deutschen Films Buenos Aires

**SCHLÄFER**

Max Ophüls Preis, SR/ZDF-Drehbuchpreis, Filmmusikpreis der Saarland Medien, Filmkunstfest Schwerin: Hauptpreis „Fliegender Ochse“, Charlotte Filmfestival, Kulturpreis Bayern der E.ON Bayern

**SCHWERE JUNGS**

Hofer Filmtage

**SOPHIE SCHOLL – DIE LETZTEN TAGE**

Bayerischer Filmpreis: Produktion (Christoph Müller, Sven Burgemeister, Fred Breinersdorfer), Festival des deutschen Films Australien: Sydney, Melbourne, Brisbane, Canberra

**STRAJK – DIE HELDIN VON DANZIG**

Toronto International Film Festival

**TKKG**

Internationales Kinderfilmfestival "Lucas", Frankfurt/Main

**TOUCH THE SOUND**

Filmtage Solothurn, Festival Der Film - Festival deutschsprachiger Film in Prag

**DER UNTERGANG**

BBC World Cinema Award

**URMEL AUS DEM EIS**

Gijon International Film Festival: Enfant Terrible Preis

**VIER TÖCHTER**

Hofer Filmtage

**VOM SUCHEN UND FINDEN DER LIEBE**

Tallinn Black Nights Film Festival, Festival des deutschen Films Australien: Sydney, Melbourne, Brisbane, Canberra

**WARCHILD**

Bayerischer Filmpreis: Spezialpreis der Jury (Christian Wagner), Berlinale, World Film Festival Montréal, World Film Festival Montréal: Drehbuchpreis, Ljubljana International Film Festival, Hamptons International Film Festival, Thessaloniki International Film Festival, Festival des deutschen Films London



**DIE WEISSE MASSAI**

Bayerischer Filmpreis für Nina Hoss (Beste Darstellerin), Filmtage Solothurn, Karlovy Vary International Film Festival, Shanghai International Film Festival, Festival des deutschen Films Australien: Sydney, Melbourne, Brisbane, Canberra, Festival do Rio

**WER FRÜHER STIRBT IST LÄNGER TOT**

Förderpreis Deutscher Film: Beste Regie (Marcus H. Rosenmüller), Festival des deutschen Films London: Publikumspreis, Fernsehfilm-Festival Baden-Baden

**WIE LICHT SCHMECKT**  
Filmtage Solothurn



**DIE WILDEN HÜHNER**  
Shanghai International Film Festival, Festival des deutschen Films Australien: Sydney, Melbourne, Brisbane, Canberra, Filmfest München: Kinder-Medienpreis „Der weiße Elefant“

**DIE WILDEN KERLE 2**  
Sehenswert Festival Budapest

**DIE WILDEN KERLE 3**  
Internationalen Kinder-Film-Festival Giffoni: Hauptpreis

**WINTERREISE**

Karlovy Vary International Film Festival, Filmfest München, Toronto International Film Festival, Cinema – Festa Internazionale di Roma, Ljubljana International Film Festival, Der Film – Festival deutschsprachiger Filme in Prag, Kino 2006: New German Films at the MoMA in New York, Festival des deutschen Films London

**WHOLETRAIN**

Berlinale, Nominierung für den Deutschen Filmpreis: beste Tongestaltung (Christian Bischoff, Jörg Elsner, Marc Parisotto), Spectrum Junger Film/Medienforum NRW: Bester Film, Starter-Filmpreis der Landeshauptstadt München, Gijon International Film Festival

**DIE WOLKE**

Bunte New Faces Award für Paula Kalenberg und Franz Dinda, Shanghai International Film Festival



# Förderung, Filme, Festivals...

...UND WAS SICH IM FILMJAHR 2006 IN BAYERN NOCH ALLES EREIGNETE...

## JANUAR

Das Münchner Prinzregententheater ist Schauplatz der 27. Verleihung der **Bayerischen Filmpreise**. Unter anderem werden fünf FFF-geförderte Filme ausgezeichnet: *Das Leben der Anderen* von Florian Henckel von Donnersmarck, *Die weiße Massai* von Hermine Huntgeburth, *Es ist ein Elch entsprungen* von Ben Verbong und *Warchild* von Christian Wagner. Der mit 200.000 Euro dotierte **Produzentenpreis** geht an Christoph Müller, Sven Burgemeister (Goldkind Film), Marc Rothemund und Fred Breinersdorfer (Broth Film) für *Sophie Scholl – Die letzten Tage*. (Bild 1)

Ende Januar gibt Geschäftsführer Dr. Klaus Schaefer auf der **FFF-Jahrespressekonferenz** die positive Bilanz der bayerischen Filmförderung für das Jahr 2005 bekannt: Insgesamt 22,5 Millionen Euro stellte der FFF der deutschen Film- und Fernsehbranche zur Verfügung. Die Bayerische Filmförderung unterstützte fünf deutsche Besuchermillionäre, darunter die Spitzenreiter *Die weiße Massai* und *Die wilden Kerle 2*.

Benjamin Heisenbergs bereits international ausgezeichnetes Drama *Schläfer* gewinnt den **Max-Ophüls-Preis 2006**.

»Spend in Germany« fordert Kulturstatsminister Bernd Neumann beim **31. CSU-Filmgesprächs**, in dessen Rahmen eine prominente Runde aus Filmexperten die »Chance Koalitionspapier« und die Zukunftsperspektiven des deutschen Films diskutiert. (Bild 2)

Der deutsche Entertainmentpreis **Diva** geht unter anderem an Martina Gedeck, Iris und Oliver Berben, Matthias Schweighöfer und Gottfried John. Für sein Lebenswerk wird Alain Delon geehrt. (Bild 3)

Bayerische Filmbranche auf Eis – schon traditionell treffen sich warm eingepackte Filmschaffende beim **FFF-Eisstockschießen** auf glattem Grund. (Bild 4)

Das **32. Internationale Filmwochenende Würzburg** widmet der Regisseurin Agnieszka Holland eine Retrospektive und der *Sendung mit der Maus* ein Special.

Im Rahmen der Münchner Filmwoche gibt Michael »Bully« Herbig Details zu seinem neuen

Filmprojekt »Lissi und der wilde Kaiser« bekannt.

Beim Studentenfestival in St. Petersburg wird die **Hochschule für Fernsehen und Film München** für das beste Schulprogramm ausgezeichnet. Bei den **HFF-Screenings** in München präsentieren Studierende aller Ausbildungsbereiche Filmprofis aus allen Bereichen ihre Arbeiten.

Nikolai Fichtner, Student der Deutschen Journalistenschule München, gewinnt für seinen Artikel »Ein Kreuzchen zuviel« den **FFF-Förderpreis Filmjournalismus**. (Bild 5)

## FEBRUAR

Im Programm der **56. Internationalen Filmfestspiele Berlin** laufen die FFF-geförderten Filme *Wholetrain* von Florian Gaag und *Schläfer* von Benjamin Heisenberg (Perspektive Deutsches Kino). Das Kinderfilmfest präsentiert *Der Räuber Hotzenplotz* von Gernot Roll. In der Bayerischen Vertretung findet der traditionelle **Berlinale-Empfang des FFF** statt. (Bild 6)





Die Filmbranche blickt nach Hollywood: Sophie Scholl – Die letzten Tage von Marc Rothemund ist für den **Oscar** nominiert. (Bild 7)

In der ersten **Vergabesitzung** des Jahres fördert der FFF 29 Filmprojekte mit rund 6,3 Millionen Euro, darunter die Jugendbuch-Verfilmung *Krabat*, den Familienfilm *Herr Bello*, die Satire *Neues vom Wixxer* und den Fernsehfilm *Der russische Geliebte* mit Iris Berben.

Marcus H. Rosenmüller dreht für Olga Film unter anderem in Garmisch-Partenkirchen die Bobfahrer-Komödie *Schwere Jungs* (Bild 8). Unter der Regie von Achim Bornhak produzieren Eberhard Junkersdorf und Dietmar Güntsche das Uschi Obermaier-Biopic *Das wilde Leben*. Enigma Film startet die Dreharbeiten zu *Fata Morgana* mit Matthias Schweighöfer und Marie Zielcke, während Detlef Bothe unter anderem am Ammersee *Tour Exzessive* dreht. Mit Maria Furtwängler in der Hauptrolle dreht teamWorx mit Regisseur Kai Wessel unter anderem in Niederbayern das TV-Drama *Flucht und Vertreibung* (Bild 9).

Vor Vertretern der bayerischen Filmwirtschaft hält Prof. Ivan Bernier (Universität Laval/Québec) einen Vortrag über kulturelle Vielfalt im Zusammenhang mit den künftigen GATS- und WTO-Verhandlungen.

*Die Boxerin* von Catharina Deus, *Die wilden Hühner* von Vivian Naefe, *Felix 2 – Der Hase und die verflixte Zeitmaschine* von Giuseppe Maurizio Laganà und Gernstls *Reisen – Auf der Suche nach dem Glück* von Franz X. Gernstl starten im Kino.

Bernd Fischerauers Fernsehfilm *Mozart – Ich hätte München Ehre gemacht* über die Münchner Episoden im Leben des Komponisten wird in der ARD ausgestrahlt. RTL präsentiert mit großem Erfolg *Die Sturmflut* von Jorgo Papavassiliou, und im ZDF erzielt der Zweiteiler *Dresden* von Roland Suso Richter Quotenrekorde.

## MÄRZ

Kultur-Staatssekretär Karl Freller stellt in München die **Filminitiative an Schulen in Bayern** vor. Das Netzwerk der »Kompetenzzentren Film« umfasst 31 Schulen. Schirmherr ist Helmut Dietl. Vier wichtige Münchner Adressen für Film feiern Jubiläum: **Fanes Film** wird 10 Jahre, die Technikfirma **Digisite** 25 Jahre, **Blickpunkt:Film** 30 und **Transit Film** 40 Jahre alt.

Der renommierte **Adolf-Grimme-Preis** in Gold geht in diesem Jahr ausschließlich an Produktionen des Bayerischen Rundfunks: Gewinner sind *Marias letzte Reise* von Rainer Kaufmann, *Polizeiruf 110: Der scharlachrote Engel* von Dominik Graf und *Hierankl* von Hans Steinbichler. Zum siebten Mal findet das **Landshuter Kurzfilmfestival** statt und kann über 3000 Zuschauer für 130 Filme begeistern.

Die Münchner Filmfirmen Constantin Film, Sam Film und Buena Vista International sind unter den **Branchentigern**, die die FFA in Berlin auszeichnet. Beim **Filmfestival Türkei/Deutschland** in Nürnberg unterstützt der FFF Bayern eine Podi-

umsdiskussion, die unter dem Titel »Berlin-Istanbul« die Ästhetik der Reduktion als Stilmittel im Filmschaffen beider Länder beleuchtet.

In München findet die erste Ausgabe des **Munich International Short Film Festival** statt.

Auf dem **ndF-Frühjahrs Empfang** präsentieren die ndF-Produzenten Claudia Sihler-Rosei und Hansjörg Fütting den neuen »Förster aus Falkenau«, Hardy Krüger jr. (Bild 10)

*Die wilden Kerle 3* von Joachim Masannek, *3° kälter* von Florian Hoffmeister, *Die Wolke* von Gregor Schnitzler, *Der Räuber Hotzenplotz* von Gernot Roll und *Das Leben der Anderen* von Florian Henckel von Donnersmarck (Bild 11) starten im Kino.

Der BR zeigt Eckhart Schmidts Dokumentarfilm *Jerry Lewis – König der Komödianten*.

## APRIL

Dr. Klaus Schaefer, Geschäftsführer des FFF Bayern, wird zum Sprecher des neu geschaffenen **Clusters audiovisuelle Medien** (CAM) ernannt. Auf der Locations Expo in **Los Angeles** ist die **Film Commission Bayern** am Stand der German Film Commissions vertreten.

Bei den **29. Grenzfildmtagen in Selb** liegt der Schwerpunkt erneut auf Produktionen aus Osteuropa und dem deutschen Filmm Nachwuchs.

»Besitzer oder besessen?« fragt eine Podiumsveranstaltung auf der 31. Bundesregieversammlung des **BVR** in München, bei der die Teilneh-



mer über die Rolle des Regisseurs als Produzenten diskutieren. (Bild 12)

Für seinen FFF-geförderten Film *Unter der Sonne* gewinnt Baran bo Odar den **Studio Hamburg Nachwuchspreis**.

Im Osterprogramm der ARD läuft das Historien-drama *Störtebeker* von Miguel Alexandre.

## MAI

In der zweiten **Vergabesitzung** des Jahres fördert der FFF Bayern 21 Filmprojekte mit 5,6 Millionen Euro. Unterstützt werden unter anderem die Fortsetzungen zweier Kinohits, *Die wilden Kerle 3* von Joachim Masannek und *Die wilden Hühner und die Liebe* von Vivian Naefe. Nach *Das Leben der Anderen* realisieren Wiedemann & Berg nun das Event-Movie *Feuersprung* für ProSieben und Collina Film für den BR die Komödie *Der Panikmacher*.

Beim Deutschen Filmpreis wird *Das Leben der Anderen* mit sieben »Lolas« ausgezeichnet. Bester Kinder- und Jugendfilm wird *Die Höhle des gelben Hundes* von Byambasuren Davaa. Ehrenpreisträgerin ist die Münchner Künstleragentin Erna Baumbauer. (Bild 13)

Im Rahmen des **Internationalen Dokumentarfilmfestivals München** vergibt der FFF zum achten Mal seinen **Förderpreis Dokumentarfilm**. Die Jury, bestehend aus Susan Gluth, Friedrich Steinhardt und Josef Mayerhofer, zeichnet den HFF München-Studenten David Vogel für

*Yazids Brüder* aus. Im Programm des Festivals laufen außerdem die FFF-geförderten Filme *Castells* von Gereon Wetzel, der den Dokupreis von BR und Telepool gewinnt, *Between the Lines* von Thomas Wartmann, *Hotel Radium* von Peter Heller und *Ende einer Reise* von Babette Ellen Kottkamp.

Im Filmmuseum informieren FFF und LfA Förderbank Bayern über »Bürgschaft – Neue Wege für den Produzenten«. Der Discovery Campus hält eine Open Training Session über »High Definition im Dokumentarfilm«. (Bild 14 +15)

Im Münchner Prinzregententheater wird der **Bayerische Fernsehpreis** verliehen. Preisträger sind unter anderem teamWorx-Produzent Nico Hofmann, Felicitas Woll (*Dresden*), Heike Makatsch (*Margarete Steiff*) sowie die Dokumentarfilmer Thomas Wartmann und Lisa Eder (*Jenseits von Samarkand*).

Der **Prix Jeunesse 2006** steht unter dem Motto »Laugh and the World laughs with you: Kids, TV and Humour«.

Über 500 Zuschauer besuchen in Nürnberg die Filmpräsentationen und Workshops des Bundesfestival Video.

*Klimt* von Raul Ruiz und *Schläfer* von Benjamin Heisenberg starten im Kino.

Die ARD zeigt die dreiteilige Dokumentation *Der Kommunismus*, die sich der Geschichte des »realen« Kommunismus von Lenin bis Gorbatschow widmet. Auch auf arte läuft Dokumentarisches: *Mexiko – Der fröhliche Tod* entstand im Rahmen

der Reihe Lebendiges Erbe über »immaterielle« UNESCO-Kulturgüter.

## JUNI

**KinoVino 2006**: Das Filmland Bayern und das Weinland Rheinland-Pfalz präsentieren im Münchner Olympiastadion Ausschnitte aus kommenden Kinoereignissen und interessante Weine. Höhepunkt ist die »Generalprobe« der Ersten Bayerischen Filmfoniker, einem Orchester aus Filmschaffenden. (Bild 16)

Der Sender XXP von Discovery Networks zieht von Berlin nach München und schafft 50 neue Arbeitsplätze.

Produzenten treffen Verlagsexperten: In Zusammenarbeit mit **Random House** und der **LfA Förderbank** veranstaltet der FFF Bayern das Seminar Vom **Buch zum Film – Aus Sprache werden Bilder**. (Bild 17)

Analysen, Strategien und Perspektiven der Branche liefert der **Filmwirtschaftsgipfel** der Media Business Academy.

## JULI

Im Rahmen des 24. Filmfests München feiert der FFF Bayern sein 10-jähriges Bestehen. Zum Jubiläum gratulieren die Staatsminister Erwin Huber und Eberhard Sinner sowie Prominente wie Veronica Ferres, Michael »Bully« Herbig, Heike



Makatsch, Michael Verhoeven und Senta Berger. (Bild 19). Auf dem Festival, das Hans Steinbichlers *Winterreise* eröffnet, gewinnt der spätere Publikumshit *Wer früher stirbt ist länger tot* den **Förderpreis Deutscher Film** (Regie). Den CineMerit-Award erhält Barry Levinson (Bild 20). Bei den **Munich Previews** präsentiert German Films 50 internationalen Einkäufern die aktuellsten deutschen Filmproduktionen.

In der dritten Vergabesetzung fördert der FFF Bayern 34 Filmprojekte mit 3,6 Millionen Euro, darunter Marc Rothemunds neuen Film *Pornorama* und *Stellungswechsel*, das Spielfilm-Regie debüt der Autorin und Schauspielerin Maggie Peren.

Mit dem Spezialthema »Bionik« findet im Bayerischen Wald das 5. Internationale Natur- und Tierfilmfestival NaturVision statt. Im Berchtesgadener Land dreht Hans Steinbichler das Filmexperiment *Autistic Disco*. (Bild 21) Ministerpräsident Edmund Stoiber zeichnet Filmschaffende mit dem **Bayerischen Verdienstorden** aus, darunter Bernd Eichinger, Jo Baier und die Argentin Erna Baumbauer.

**Money meets Media:** HypoVereinsbank, BLM, LfA Förderbank und gotoBavaria starten eine neue Plattform für die Begegnung zwischen Medien- und Finanzwelt. *Wie Licht schmeckt* von Maurus vom Scheidt und *Hui Buh – Das Schlossgespenst* von Sebastian Niemann starten im Kino.

## AUGUST

Beim **Filmfestival in Locarno** gewinnt *Das Leben der Anderen* von Florian Henckel von Donnersmarck den Publikumspreis. Ebenfalls in Locarno läuft *Die Rasur*, ein Kurzfilm der Nürnberger Produktionsfirma Cinemaniax.

Mit einem Stipendium von FFF Bayern und der Hanns-Seidel-Stiftung treten zwei Filmstudentinnen aus Peking ihr viermonatiges Medienpraktikum in Bayern an. Das Programm umfasst Stationen bei Bavaria Film, ARRI, FFS Studios, ProSieben, BR und German Films.

Mit dem Beitritt der Bayern Tourismus Marketing GmbH ist das **Location Netzwerk Bayern** komplett.

Hochsaison für Dreharbeiten in Bayern: Collina Film dreht *Herr Bello* (Wasserburg, Regensburg, München, Ammersee), d.i.e.film.gmbh *Die Augen meiner Mutter* (München, Regensburg), Ziegler Film *Die Erntehelferin* (Oberfranken), Saxonia Media *Endlich Samstag!* (Bamberg) und Moovie – The Art of Entertainment den BR-Tatort *A g'mahde Wiesn* beim Münchner Oktoberfest.

*Urmel aus dem Eis* von Holger Tappe, *Open Water 2* von Hans Horn, *Der unbekannte Soldat* von Michael Verhoeven, *Between the Lines* von Thomas Wartmann und der absolute Überraschungshit des Jahres, *Wer früher stirbt ist länger tot* von Marcus H. Rosenmüller, starten im Kino.

## SEPTEMBER

German Films gibt Florian Henckel von Donnersmarcks Drama *Das Leben der Anderen* als deutschen Kandidaten für die Nominierung zum Auslands-Oscar bekannt.

Aufschwung: Die Filmtechnik-Messe **Cinec** verzeichnet elf Prozent mehr Aussteller als 2004. Über 3500 Fachleute aus 61 Nationen informieren sich in München über technologische Innovationen. (Bild 22)

*Ich bin die Andere* von Margarethe von Trotta, *Strajk – Die Heldin von Danzig* von Volker Schlöndorff, *Winterreise* von Hans Steinbichler und *Das Leben der Anderen* von Florian Henckel von Donnersmarck laufen beim **Internationalen Filmfestival Toronto**. Beim **World Film Festival in Montréal** gewinnt Christian Wagner mit *Warchild* den Drehbuchpreis, außerdem läuft Baran bo Odars *Unter der Sonne*.

Auf Initiative des FFF Bayern widmet das **1. Charlotte Film Festival** in North Carolina/USA dem bayerischen Filmschaffen einen Schwerpunkt.

Florian Gaag, Jens Christian Börner, Eva Marel Jura, Korinna Krauss und Janna Ji Wonders heißen die Gewinner des diesjährigen **Starter-Filmpreises der Stadt München**. (Bild 23)

In einer FFF-Sondervorführung von *Wer früher stirbt ist länger tot* amüsiert sich auch Staats-





minister Eberhard Sinner über den bayerischen Supererfolg. (Bild 24)

Im ZDF läuft der Zweiteiler *Auf immer und ewig und einen Tag* von Markus Imboden, die Geschichte einer Männerfreundschaft vor dem Hintergrund des 11. September 2001. Ebenfalls im ZDF: Die wissenschaftlich-historische Dokureihe *Metropolis II* von Tangram Film über das Stadtleben im Mittelalter. Der BR zeigt Katalin Petényis und Barna Kabays Dokumentarfilm *Der Vermittler* über die progressive Benediktinerabtei Pannonhalma in Ungarn.

*Das Parfum* von Tom Tykwer, *Oh, wie schön ist Panama* von Martin Otevreil und *TKKG* von Tomy Wigand starten im Kino.

## OKTOBER

Die **Medientage München** stehen unter dem Motto »Medien auf Abruf – Folgen der Individualisierung für die Kommunikationsgesellschaft«. FFF und gotoBavaria sind mit insgesamt fünf Veranstaltungen zum Thema »Film/TV/Produktion« vertreten. (Bild 25) Erstmals dabei ist das Cluster audiovisuelle Medien mit einem Panel zur Zukunftsperspektive des Fernsehens. Als Ergänzung zu den Medientagen findet in München mit dem dritten **European Television Dialogue** eine Konferenz von Fernsehmachern über Chancen und Herausforderungen durch die EU-Erweiterung statt.

Jubiläum für ein außergewöhnliches Festival: Die **40. Hofer Filmtage** feiern erneut besonders den deutschen Film. *Schwere Jungs* von Marcus H. Rosenmüller ist der Eröffnungsfilm. Auf seinem Empfang »Focus Bavaria« präsentiert der FFF die Partner des Location Netzwerks Bayern und sein neues Logo. Den Filmpreis der Stadt Hof erhält Alexander Kluge. (Bild 26)

In der vierten Vergabesitzung des Jahres fördert der FFF Bayern 22 Filmprojekte mit 2,3 Millionen Euro. Die höchste Summe erhält das RTL-Projekt *Val Montana*, das auf der Lawinenkatastrophe von Galtür basiert und von Bavaria Film produziert wird.

In Prag präsentiert der FFF beim Festival des deutschsprachigen Films »Movies made in Bavaria«. Eröffnet wurde das Festival von Staatsminister Eberhard Sinner, in Anwesenheit von Florian Henckel von Donnersmarck mit *Das Leben der Anderen*. (Bild 27)

Bei der Vergabe der **Deutschen Fernsehpreise** wird Roland Suso Richters historischer ZDF-Zweiteiler *Dresden* als Bester Fernsehfilm/Mehrteiler ausgezeichnet.

Mit den Filmen *Das Leben der Anderen* von Florian Henckel von Donnersmarck, *Knallhart* von Detlev Buck, *Snipers Alley* von Rudolf Schweiger, *Der unbekannt Soldat* von Michael Verhoeven, *Karakum* von Arend Aghte und *Die Brücke* von

Bernhard Wicki motivieren die **4. Jugendkino-tage des Bernhard Wicki-Gedächtnisfonds** Schüler aus München und Nürnberg zur Auseinandersetzung mit Fragen der Toleranz. (Bild 28)

Das 7. Expertenforum **DVD Entertainment** reflektiert die Entwicklungen und Herausforderungen der Branche.

*Wholetrain* von Florian Gaag und *7 Zwerge – Der Wald ist nicht genug* von Sven Unterwaldt starten im Kino.

## NOVEMBER

Über 370 Filmschaffende aus beiden Ländern versammeln sich in München zum **Deutsch-Französischen Filmtreffen** – Teilnehmerrekord! Nach dem erfolgreichen Treffen lernten die französischen Teilnehmer durch Vermittlung von Peter Sehr noch die Leistungsfähigkeit der Firmen ARRI und Bavaria kennen. (Bild 29)

Freising ist der Veranstaltungsort für den Cartoon Checkpoint, auf dem 70 Animationsexperten aus zehn europäischen Ländern Zukunftsperspektiven der Branche diskutieren. (Bild 30) Zum 26. Mal wird München zum Mekka der Filmhochschulen: Am **Internationalen Festival der Filmhochschulen München** geben Regietalente aus 23 Ländern einen Ausblick auf die Zukunft des Filmschaffens. (Bild 31, S.10)

Zum 13. Mal findet die **Regensburger Kurzfilmwoche** statt. Die FFF-Jury, bestehend aus



PREISE UND FESTIVALTEILNAHMEN FÜR FFF-GEFÖRDERTE FILME 2006 (AUSWAHL)

**FERNSEHEN**

**DAS WAHRE LEBEN (AKA BUMMM!)**

Hofer Filmtage: MfG Star; Fernsehfilm-Festival Baden-Baden



**DRESDEN**

Nachwuchsförderpreis der LfA Förderbank Bayern (Felicitas Woll), Shanghai TV-Festival, Festival des deutschen Films Paris, Deutscher Fernsehpreis: Bester Fernsehfilm/Mehrteiler

**DIE LUFTBRÜCKE — NUR DER HIMMEL WAR FREI**

Goldene Kamera (Film International), Deutscher Fernsehpreis: Bester Nebendarsteller (Ulrich Noethen)

**MARGARETE STEIFF**

Bayerischer Fernsehpreis Beste Schauspielerin (Heike Makatsch), Festival des deutschen Films Australien: Sydney, Melbourne, Brisbane, Canberra, Nominierungen für den Deutschen Fernsehpreis: beste Musik (Hans-Jürgen Buchner), beste Ausstattung (Petra Heim, Heidi Melinc), Herbert Quandt-Medienpreis



(Xaver Schwarzenberger), Bambi: TV-Ereignis des Jahres, Beste Hauptdarstellerin (Heike Makatsch), International Emmy Award-Nominierung (Heike Makatsch), Fernsehfilm-Festival Baden-Baden

**MOZART — ICH HÄTTE MÜNCHEN EHRE GEMACHT**

Golden Chest International TV Festival Plovdiv, Bulgarien: Bester Darsteller (Xaver Hutter)

**NICHT ALLE WAREN MÖRDER**

Fernsehfilm-Festival Baden-Baden

**SCHILLER**

Shanghai TV-Festival



**SPEER & ER**

World Television Festival Banff: Best "History & Biography Program", Shanghai TV-Festival: Magnolia Award: beste Regie

**DOKUMENTARFILM**

**BALORDI**

Frauenfilmfestival Créteil, Festival International de Films de Femmes Créteil: Mention Spéciale, Internationales Filmfestival Warschau (German Panorama), Viennale: Publikumspreis

**BETWEEN THE LINES**

Max Ophüls Festival, Florence Indian Filmfestival: Publikumspreis

**DIE GESCHICHTE VOM WEINENDEN KAMEL**

Nationaler Kritikerpreis Chile: Bester Kinodokumentarfilm

**DIE HÖHLE DES GELBEN HUNDES**

Mar del Plata: Best Director („Women and Film“), Filmfestival Genf: Publikumspreis, Deutscher Filmpreis: Bester Kinder- und Jugendfilm, Shanghai International Film Festival, Festival International de Cine Nueva Mirada: Special Award to the Feature Documentary of the official jury, Banff Mountain Film Festival: Best Feature-Length Mountain

Film, Triest Film Festival 2006: Special Mention of Jury, Palms Springs Film Festival, Göteborg Film Festival, Vilnius International Film Festival, Philadelphia Film Festival, Telluride Mountainfilm Festival, Seattle IFF, Jerusalem Film Festival, Hong Kong IFF, Camerimage Lodz, Moskau Int. Film Festival / Rußland

**JENSEITS VON SAMARKAND — EINE USBEKISCHE LIEBESGESCHICHTE**

Bayerischer Fernsehpreis: Beste Regie, bestes Buch (Thomas Wartmann und Lisa Eder)

**TOUCH THE SOUND**

Der Film — Festival deutschsprachiger Filme in Prag

**DER UNBEKANNTE SOLDAT**

Internationales Filmfestival Warschau (German Panorama), Vancouver International Filmfestival, Deutsche Filmwoche New York, Internationales Filmfestival Braunschweig, Kino 2006: New German Films at the MoMA in New York

**VERUSCHKA**

Internationales Filmfestival Warschau (German Panorama), Viennale

**WHEN SILENCE SINGS**

TV-Festival FIPA, Biarritz



**WINTERKINDER — DIE SCHWEIGENDE GENERATION**

One World International Human Rights Film Festival: Beste Regie, Human Rights Documentary Film Days Kiew, Grenzland-Filmtage Selb, Filmfest Göttingen, Free Zone — Belgrad Human Rights Film Festival, Festival du Cinéma Allemand Nantes, Filmer a Tout Prix Brüssel

**NACHWUCHS/KURZFILM**

**ATINA & HERAKLES — EIN ROADMÄRCHEN**

Filmfest Biberach



**AUFTAUCHEN**

Hofer Filmtage

**BACH & BOUZOUKI**

Thessaloniki International Film Festival, Short Film Festival Drama / Griechenland: Drei Hauptpreise

**BJÖRN ODER DIE HÜRDEN DER BEHÖRDEN**

Worldwide Short Film Festival Toronto, Charlotte Filmfestival

**FOTOSYNTHESE**

Worldfest Houston: Silver Remi Award

**FRAGILE**

Worldwide Short Film Festival Toronto

**HINTER DEM GLÜCK**

International Filmfestival St. Petersburg

**MONDSCHENKINDER**

Max Ophüls Festival: Publikumspreis, Kinderfilmfest München, Internationales Kinder-Film-Festival Giffoni

**NATIONALE**

Hofer Filmtage



**PETER LOHMEYER SEIN**

Hofer Filmtage

**DER SCHÜLER**

Worldwide Short Film Festival Toronto

**SHOPPEN**

Hofer Filmtage

**TEDDYBÄR**

Ingolstadt Film Festival: Publikumspreis, Tirol Jugendfilm Festival: Sonderpreis der Jury

**UNTER DER SONNE**

Max Ophüls Festival, Studio Hamburg Nachwuchspreis, World Film Festival Montreal, Festival des deutschen Films Paris, Filmpreis des MedienCampus Bayern



**VINCENT**

Tribeca Film Festival, Festival des deutschen Films Australien: Sydney, Melbourne, Brisbane, Canberra, Internationales Kinder-Film-Festival Giffoni: Bester Kurzfilm, Flanders Film Festival Ghent, Internationales Filmfestival Warschau (German Panorama), Molidist International Film Festival Kiew

**VORLETZTER ABSCHIED**

Festival Tous Courts Aix-en-Provence: Spezialpreis der Jury, KaraFilm Festival Pakistan: Best Live-Action Short, Tirana Film Festival: Bester Film, Cleveland International Film Festival, Aarhus Festival of Independent Arts: Best Short Fiction Film, Indianapolis International Film Festival: Spezialpreis (Heidy Forster, Horst Sachtleben), Milan International Film Festival, Grenzland-Filmtage Selb, Luchow Open Short: Publikumspreis, Ojai Film Festival Kalifornien: Best Narrative Short

**DREHBUCH**

**KOMM REIN**

BojeBuck-Drehbuchpreis / Sehstücke Potsdam



der Cutterin Anja Pohl, dem Schauspieler Tim Seyfi und Regisseur Ralf Westhoff, vergibt den FFF-Förderpreis Kurzfilm an Tim Trachte für *Una Ragazza Come Te*. (Bild 32)

Passau feiert die erste Ausgabe seines Internationalen Filmfestivals.

»Two nations – a single screen«- Unter diesem Slogan feiern die zwei Süd-Regionen der Länder Deutschland und Indien gemeinsam ihr Independent Filmfestival. Zum zweiten Mal organisierten das Goethe Institut Bangalore und der FFF Bayern das Indo-German Filmfestival. Über 15.000 Besucher sind von den deutschen und indischen Filmen begeistert, die das von FFF und Goethe-Institut gegründete **Indo-German Filmfestival** in Bangalore präsentiert. Der Delegation gehörten auch die medienpolitischen Sprecher des Bayerischen Landtags, Prof. Dr. Hans Gerhard Stockinger, CSU und Ulrike Gote, Bündnis 90/Die Grünen an. (Bild 30)

In der ARD läuft *Nicht alle waren Mörder*, Jo Baisers Verfilmung der Autobiographie von Michael Degen. Kontrastprogramm bei RTL: Mit *Crazy Race 3 – Sie knacken jedes Schloss* wird die erfolgreiche Crazy Race-Reihe fortgesetzt. *Der letzte Zug* von Joseph Vilsmaier und Dana Vávrová, *Warchild* von Christian Wagner, *Mondscheinkinder* von Manuela Staacke, *Winterreise* von Hans Steinbichler und *Wo ist Fred?* von Anno Saul starten im Kino.

## DEZEMBER

Insgesamt gibt es 2006 acht deutsche **Besuchermillionäre**. An sieben von ihnen ist der FFF Bayern beteiligt, darunter der Spitzenreiter *Das Parfum*.

**Europäischer Filmpreis** für *Das Leben der Anderen*: Das Drama gewinnt in den Kategorien Bester Europäischer Film, Bestes Drehbuch und Bester Schauspieler (Ulrich Mühe).

**Bambi** für Heike Makatsch als *Margarete Steiff*: Die Film-Line Produktion (Regie: Xaver Schwarzenberger) gewinnt außerdem als »TV-Ereignis des Jahres«. »Film des Jahres« wird *Das Parfum* von Tom Tykwer. (Bild 33)

Der HFF München-Student Michael Dreher wird für *Fair Trade* mit dem **Deutschen Kurzfilmpreis** ausgezeichnet. Bereits vorher gewann der Film den Babelsberger Medienpreis, den First Steps Award und den Publikumspreis des Los Angeles International Film Festivals.

In der letzten **Vergabesitzung** des Jahres fördert der FFF Bayern 12 Projekte mit insgesamt 2,25 Millionen Euro. Mit dabei sind Doris Dörries neuer Film *Hanami* mit Elmar Wepper und der ProSieben-Abenteuerfilm *Das Geheimnis der Schatzinsel*.

Anfang Dezember vergibt Staatsminister Erwin Huber in Passau die **FFF-Filmtheaterprämien** an 61 bayerische Kinobetreiber für ihre herausragenden Jahresfilmprogramme. Den mit

10.000 Euro dotierten **Sonderpreis** erhält das Bamberger Programmkunst kino Lichtspiel Kino & Café. (Bild 34)

Beim **Hinterbrühler Mediengespräch** erläutert MEDIA Antenne München-Geschäftsführerin Ingeborg Degener Details des neuen MEDIA Programms von 2007 bis 2013.

Für seinen Artikel »Popcornfreiheit« gewinnt Christoph Gröner, Student der Bayerischen Theaterakademie August Everding, den **FFF-Förderpreis Filmjournalismus**.

Gewinner des Drehbuchwettbewerbs **Ödön von Horváth**, den der FFF-Bayern, der Markt Murnau am Staffelsee und die Ödön-von-Horváth-Stiftung im Jänner ausschrieben, ist Benjamin Hembus mit seinem Skript *In Murnau: Hauptsaison/Nachaison*. (Bild 35)

Festtagsprogramm im ZDF: Vanessa Redgrave spielt die Hauptrolle in der Rosamunde-Pilcher-Verfilmung *Die Muschelsucher*. gotoBavaria wird eine Abteilung des Bayerischen Wirtschaftsministeriums.





Krabat



Neues vom Wixxer



Pornorama

## Förderung 2006 auf einen Blick

### AUFLISTUNG ALLER 2006 VOM FFF GEFÖRDERTEN PROJEKTE

#### PRODUKTIONSFÖRDERUNG KINOFILM

##### Absurdistan EUR 50.000

Produktion: Veit Helmer Filmproduktion  
Drehbuch: Veit Helmer, Gordan Mihic, Zaza Buadze  
Regie: Veit Helmer  
Darsteller: Maximillian Knauff, Kristyna Mlérova  
*Komödie*

##### Aufbruch der Filmemacher EUR 50.000

Produktion: Kinowelt Filmproduktion GmbH  
Drehbuch: Laurens Straub, Rainer Kölmel, Dominik Wessely  
Regie: Dominik Wessely  
*Dokumentarfilm*

##### Ausbilder Schmidt – Der Film EUR 700.000

Produktion: Hofmann & Voges Entertainment  
Drehbuch: Jakob Hilpert, Rudolph Julia, Florian Gärtner, Holger Müller, K.-J. Deuser  
Regie: Christoph Schrewe  
Darsteller: Holger Müller, Bernhard Hoecker, Ingo Appelt, Suzanne von Borsody  
*Komödie*

##### Bieger & Pelzig EUR 400.000

Produktion: Cinenic Filmproduktion  
Drehbuch: Thomas Heinemann, Frank-Markus Barwasser  
Regie: Thomas Heinemann  
Darsteller: F.-M. Barwasser, Philipp Sonntag, Jasmin Tabatabai, Martin Eschenbach  
*Komödie/Satire*

##### Burger Highlife EUR 25.000

Produktion: Matzka-Kiener Filmproduktion  
Drehbuch und Regie: Dieter Matzka, Wilma Kiener  
*Dokumentarfilm*

##### Drachenjäger EUR 200.000

Produktion: Trixter Productions (BBF)  
Regie: F. Hennen (Erstförderung Juli 2005)  
Drehbuch: F. Hennen, F. Lenir

##### Ein fliehendes Pferd EUR 400.000

Produktion: Gagern Television & Filmproduktion, Clasart  
Drehbuch: Kathrin Richter, Ralf Hertwig, nach dem gleichnamigen Roman von Martin Walser  
Regie: Rainer Kaufmann  
Darsteller: Ulrich Noethen, Katja Riemann, Ulrich Tukur, Petra Schmidt-Schaller  
*Literaturverfilmung, Beziehungskomödie*

##### Die Frauen des Anarchisten EUR 400.000

Produktion: P'Artisan Film, Cargo Films, KV Entertainment, J. Ibarratxe & Co.  
Drehbuch, Regie: Peter Sehr, Marie Noelle  
Darsteller: Nina Hoss, Laura Morante, Nathalie Grauwil  
*Historisches Drama*

##### Friedensschlag EUR 100.000

Produktion: Boomtown Media  
Drehbuch: Gerardo Milsztein, Rupert Voss, Werner Makella  
Regie: Gerardo Milsztein  
*Dokumentarfilm*

##### Hanami EUR 500.000

Produktion: Olga Film  
Drehbuch und Regie: Doris Dörrie  
Darsteller: Monika Bleibtreu, Elmar Wepper, Nadja Uhl  
*Drama*

##### Heartbreakin' EUR 400.000

Produktion: Avista Film  
Drehbuch: Robert Seethaler  
Regie: Hans Steinbichler  
Darsteller: Henry Hübchen u.a.  
*Tragikomödie*

##### Herr Bello EUR 1.400.000

Produktion: Collina Film  
Drehbuch: Paul Maar und Ulrich Limmer nach dem gleichn. Kinderbuch von P. Maar  
Regie: Ben Verbong  
Darsteller: August Zirner, Armin Rhode, Sophie von Kassel  
*Family Entertainment.*

##### How to Cook your Life EUR 60.000

Produktion: megaherz  
Drehbuch und Regie: Doris Dörrie  
*Dokumentarfilm*

##### Ironman EUR 150.000

Produktion: Enigma Film  
Drehbuch: Adnan G. Köse, Fritjof Hohagen  
Regie: Adnan G. Köse  
Darsteller: Max Riemelt, Axel Stein, Jasmin Schwiers  
*Drama/Biopic.*

##### Kaifleck Murder EUR 320.000

Produktion: 24 Frames Film  
Drehbuch: Sönke Lars Neuwöhner  
Regie: Esther Gronenborn  
*Mystery Thriller*

##### Krabat EUR 800.000

Produktion: Clausen+Wöbke+Putz Filmproduktion  
Drehbuch: Michael Gutmann, Marco Kreuzpaintner nach dem gleichnamigen Roman von Otfried Preußler  
Regie: Marco Kreuzpaintner  
Darsteller: David Kross, Daniel Brühl, Christian Redl, Robert Stadlober  
*Fantasy, Literaturverfilmung*

##### K wie Kino EUR 35.000

Produktion: Preview Production München  
Drehbuch: Hans H. Prinzler, Michael Althen  
Darsteller: Hans Helmut Prinzler, Michael Althen  
*Dokumentarfilm*

##### Der letzte Applaus EUR 30.000

Produktion: German Kral Filmproduktion, Happinet  
Drehbuch und Regie: German Kral  
*Dokumentarfilm*

##### Miteinander in Europa – EUR 25.000

1100 Jahre Deutschland und Ungarn  
Produktion: Daniel Film  
Drehbuch und Regie: Akos Ravasz, Istvan Zimre  
*Dokumentarfilm*

##### Mozart in China EUR 100.000

Produktion: Kick Film, Extrafilm  
Drehbuch: Nadja Seelich  
Regie: Bernd Neuburger  
Darsteller: Josephine Merkatz, Markus Halbig, Herbert Knaup  
*Kinderspielfilm*

##### Neues vom Wixxer EUR 900.000

Produktion: Rat Pack Filmproduktion GmbH  
Drehbuch: Oliver Kalkofe, Oliver Welke, Bastian Pastewka  
Regie: Cyrill Boss, Philipp Stennert  
Darsteller: Oliver Kalkofe, Bastian Pastewka, Christoph Maria Herbst, Joachim Fuchsberger, Wolfgang Völz, Christiane Paul  
*Komödie*

##### Nordwand EUR 700.000

Produktion: Medienkontor Movie  
Drehbuch: Benedikt Röskau, Christoph Silber, Johannes Naber  
Regie: Philipp Stoelzl  
Darsteller: Benno Fürmann, Johanna Wokalek, Florian Lukas, Simon Schwarz  
*Drama*

##### Ossi's Eleven EUR 100.000

Produktion: Entertainment Factory  
Drehbuch: Oliver Mielke, Philip Kaetner  
Regie: Hannu Salonen  
Darsteller: Stefan Jürgens, Tim Wilde, Andreas Giebel, Dietmar Bär, Inka Friedrich  
*Tragikomödie*



Absurdistan



Ein fliehendes Pferd



How to cook your Life

**Pornorama EUR 600.000**

Produktion: Constantin Film  
 Drehbuch: Granz Henman, Stephan Puchner, Bernd Eichinger  
 Regie: Marc Rothemund  
 Darsteller: Benno Fürmann, Tom Schilling, Karoline Herfurth, Nina Kunzendorf  
*Komödie*

**Prinz Edouard, Minsky und ich EUR 125.000**

Produktion: X Filme (Erfolgsliehen)  
 Creative Pool  
 Drehbuch: Holly Jane Rahlens  
 Regie: Anna Justice  
 Darsteller: Zoe Moore, Adriana Altaras, Jan Josef Liefers, Monica Bleibtreu  
*Jugenddrama*

**Scientists Under Attack EUR 80.000**

Produktion: DENKmal Film  
 Drehbuch und Regie: Bertram Verhaag  
*Dokumentarfilm*

**Stellungswechsel EUR 300.000**

Produktion: Claussen+Wöbke+ zzgl. 32.262  
 Putz Filmproduktion (Erfolgsliehen)  
 Drehbuch: Maggie Peren, Christian Bayer  
 Regie: Maggie Peren  
 Darsteller: Florian Lukas, Sebastian Bezzel, Gustav-Peter Wöhler  
*Komödie*

**Die Vergangenheit ist ein fremdes Land EUR 54.000**

Produktion: Janusch Kozminski  
 Filmproduktion  
 Drehbuch und Regie: Janusch Kozminski  
*Dokumentarfilm*

**Die wilden Hühner und die Liebe EUR 700.000**

Produktion: Bavaria Filmverleih und Produktion  
 Drehbuch: Marie Graf, Uschi Reich  
 Regie: Vivian Naefe  
 Darsteller: Michelle von Treuberg, Lucie Hollmann, Paula Riemann, Veronica Ferres, Doris Schade,

Jette Hering  
*Family Entertainment*

**Die wilden Kerle 4 EUR 700.000**

Produktion: Sam Film BBF 100.000  
 Drehbuch und Regie: zzgl. EUR 200.000  
 Joachim Masannek (Erfolgsliehen)  
 Darsteller: Jimi Blue & Wilson Gonzales  
 Ochsenknecht, Nick Romeo Reimann  
*Family Entertainment*

**Winzig, der Elefant EUR 600.000**

Produktion: Kevin Lee Filmgesellschaft  
 Drehbuch: E. Moser, R. Herfurthner, N. Lechner  
 Regie: Norbert Lechner  
*Kinderfilm, Zeichentrick*

**PRODUKTIONSFÖRDERUNG FERNSEHFILM**

**Der Basar von Urfa EUR 20.000**

Produktion: Sisyphos Film  
 Sender: ZDF/arte  
 Drehbuch: Hans A. Guttner, W. Petermann

Regie: Hans A. Guttner  
*Dokumentarfilm*

**Domspatzen EUR 70.000**

Produktion: Tangram Filmproduktion  
 Sender: BR  
 Drehbuch und Regie: Matti Bauer  
*Dokumentation*

**Don Quichote EUR 400.000**

Produktion: Roxy Film  
 Sender: SAT.1  
 Drehbuch: Rainer Berg  
 Regie: Isabel Kleefeld  
*Familienkomödie*

**Es liegt in den Familien EUR 50.000**

Produktion: sperl + schott film  
 Sender: BR/SWR  
 Drehbuch und Regie: Christian Wagner  
*Dokumentarfilm*

**Feuersprung EUR 400.000**

Produktion: Wiedemann & Berg  
 Filmproduktion

**GEFÖRDERTE PRODUZENTEN 2006**

24 Frames Film	Entertainment Factory	megahertz	Tangram Filmproduktion	KinoVision HK
Alma Film	epo-film/Wien	Moving Images	teamWorx	Komplizen Film
Antares Media	Film-Line	Muxfilm	Trixtor Productions	LeBog Film
Avista Film	Gagern Television & Filmproduktion	nDF: neue deutsche Filmgesellschaft	TV6oFilm	Lieblingsfilm
Bavaria Film	German Kral	Neos Film	Unitel Filmproduktion	David Lindner
Bavaria Filmverleih und Produktion	Filmproduktion	Olga Film	Veit Helmer Filmproduktion	Loopfilm
Berg Film	Hofmann & Voges Entertainment	P'Artisan Film	Wasabi Film	Luethje & Schneider
Boomtown Media	Janus Film	Preview Production	Wiedemann & Berg	Ostlicht Filmproduktion
Cinemaniax!	Janusch Kozminski Filmproduktion	Provobis	X Filme Creative Pool	Mascha Film
Cinenic Filmproduktion	Kevin Lee Filmgesellschaft	Raphaella Film	Zeitsprung Entertainment	Münchener Filmwerkstatt e.V
Claussen+Wöbke+Putz	Kick Film	Rat Pack Filmproduktion	<b>NACHWUCHS:</b>	Sebastian Keerl Filmproduktion
Collina Film	Kinowelt Filmproduktion	Rich and Famous Overnight	feiber.film	Sentana Filmproduktion
Colonia Media	Lombardo Film München	Roxy Film	Filmautoren AG	Sphinx Media Wundt & Conrad
Constantin Film	Matzka-Kiener	Sam Film	Jürgen Groh	Walker + Worm Film
Daniel Film	Medienkontor Movie	Satel	Junge Götter Film- und Medienproduktion	
DENKmal Film		Sisyphos Film		
Enigma Film		Sperl + Schott Film		



Der geköpfte Hahn



Der russische Geliebte



Die Zeit, die man Leben nennt

Sender: ProSieben  
Drehbuch: Frank Raki  
Regie: Rainer Matsutani  
Darsteller: Stephan Luca, Silke Bodenbender, Christian Kahrmann  
*Drama*

**Das Geheimnis der Schatzinsel** EUR 480.000  
zzgl. EUR 93.191 (Erfolgsliehen)  
Produktion: Janus Film  
Sender: ProSieben  
Drehbuch und Regie: Hansjörg Thurn  
Darsteller: Jürgen Vogel, Richy Müller, Tobias Moretti  
*2tlg. Abenteuerfilm.*

**Der geheimnisvolle Schatz von Troja** EUR 200.000  
Produktion: teamWorx  
Sender: SAT.1/ORF  
Drehbuch: Don Bohlinger  
Regie: Dror Zahavi  
Darsteller: Heino Ferch, Kostja Ullmann, Merab Nimidze, Mélanie Doutey  
*2tlg. Historiendrama*

**Der geköpfte Hahn** EUR 250.000  
Produktion: Film-Line, Epo-Film  
Sender: BR/arte/Total TV Rumänien /

Ungarn TV  
Drehbuch: Radu Gabrea, Bert Koß, Wolfgang J. Ruf, Razvan Radulescu nach dem Roman von Eginald Schlattner  
Regie: Radu Gabrea  
Darsteller: David Zimmermann, Alexander Tudor Mustata, Alicja Bachleda  
*Drama*

**Glamour vs. Paparazzi** EUR 30.000  
Produktion: Raphaela Film  
Sender: BR  
Drehbuch und Regie: Eckhart Schmidt  
*Dokumentarfilm*

**Mozart 22** EUR 150.000  
Produktion: Unitel Filmproduktion, Moving Images  
Drehbuch: Carl Plötzeneder  
Regie: Anais Spiro, Christian K. Weiss, Paul Fenkart u. a.  
*zotellige Dokumentationsreihe*

**Der Panikmacher** EUR 300.000  
Produktion: collina Filmproduktion  
Sender: BR/SWR  
Drehbuch: Ulrich Limmer  
Regie: Franziska Buch  
Darsteller: Edgar Selge,

Nina Kunzendorf, Claudia Messner, Uwe Ochsenknecht  
*Drama/Tragikomödie*

**The Real Daktari** EUR 50.000  
Produktion: Lombardo Film München  
Sender: ZDF/arte  
Drehbuch und Regie: Lara J. Sanders, Regina Götze  
*Dokumentarfilm*

**Rumpelstilzchen** EUR 150.000  
Produktion: Provovis, SK Film, Moviepool  
Sender: ZDF  
Drehbuch: Thomas Teubner  
Regie: Andi Niessner  
Darsteller: Sebastian Fischer, Katharina Thalbach, Marie Christine Friedrich  
*Märchenfilm*

**Der russische Geliebte** EUR 300.000  
Produktion: ndF: neue deutsche Filmgesellschaft  
Sender: ZDF  
Drehbuch: Christian Jeltsch  
Regie: Ulrich Stark  
Darsteller: Iris Berben, Ronald Zehrfeld  
*Drama*

**Tarragona** EUR 500.000  
Produktion: Zeitsprung Entertainment  
Sender: RTL  
Drehbuch: Timo Berndt  
Regie: Peter Keglevic  
Darsteller: Tim Bergmann, Sopia von Kassel  
*2tlg. TV-Drama*

**Teufelsbraten** EUR 100.000  
Produktion: Colonia Media  
Sender: WDR, NDR, arte  
Drehbuch: Volker Einrauch, Franziska Buch  
Regie: Hermine Huntgeburth  
Darsteller: Ulrich Noethen, Margarita Broich  
*2tlg. Drama*

**Val Montana – Die Jahrhundertlawine** EUR 530.000  
Produktion: Bavaria Film, Alma Film, Satel  
Sender: RTL  
Drehbuch: Jürgen Wolff  
*Drama*

**Die Zeit, die man Leben nennt** EUR 300.000  
Produktion: Rich and Famous Overnight, Epo-Film/Wien  
Sender: ZDF, arte, ORF  
Drehbuch, Regie: Sharon von Wietersheim

GEFÖRDERTE REGISSEURE 2006

<p>Michael Althen Jo Baier Matti Bauer Cyrill Boss Franziska Buch Doris Dörrie Paul Fenkart Radu Gabrea Regina Götze Esther Gronenborn Hans A. Guttner Thomas Heinemann Veit Helmer Hermine Huntgeburth Anna Justice Rainer Kaufmann Peter Keglevic</p>	<p>Wilma Kiener Isabel Kleefeld Adnan G. Köse German Kral Marco Kreuzpaintner Janusch Kozminski Norbert Lechner Joachim Masannek Rainer Matsutani Dieter Matzka Gerardo Milsztein Vivian Naefe Bernd Neuburger Andi Niessner Marie No?lle Maggie Peren Werner Petermann</p>	<p>Hans Helmut Prinzler Akos Rasz Marc Rothemund Hannu Salonen Lara J. Sanders Eckhart Schmidt Christoph Schrewe Peter Sehr Anais Spiro Ulrich Stark Hans Steinbichler Philipp Stennert Philipp Stoelzl Hansjörg Thurn Ben Verbong Bertram Verhaag Christian Wagner</p>	<p>Christian K. Weiss Dominik Wessely Sharon von Wietersheim Dror Zahavi Istvan Zimre</p> <p>NACHWUCHS:</p> <p>Maren Ade Magnus Augustin Julia Bourgett Jürgen Groh Stanislav Güntner Knut Karger Benjamin Kempas Hagen Keller Fabian Kramer Juli Lambert</p>	<p>Stefan Landorf Anja Lupfer Judith Malek-Mahdavi Alexei Mamedov Inga Nemstsveridze Volker Petters La Van Phuong Maximilian Plettau Jens Schanze Lisa Schiewe Julia Schwarz Markus Seitz Pawel Siczek Tilman Strauch Boris Tomschiczek Christine Weisner Ralf Westhoff</p>
---	---	---	---	---





Der fliegende Mönch



Shoppen



Lia

Darsteller: Kostja Ullmann, Hinnerk Schöne-  
mann, Jan Niklas, Fritz Karl  
*Drama*

**FÖRDERUNG:  
ABSCHLUSSFILME  
HFF MÜNCHEN**

**Bassiona Amorosa** EUR 30.000  
Produktion: Junge Götter Film-  
und Medienproduktion  
Drehbuch und Regie: Pawel Siczek  
*Dokumentarfilm*

**Bernsteinland —  
Ein Todesmarsch in Ostpreußen** EUR 20.000  
Produktion: Sphinx Media Wundt & Conrath  
Drehbuch und Regie: Julia Bourgett  
*Historischer Dokumentarfilm*

**Duell in der Sonne** EUR 20.000  
Produktion: Sebastian Keerl Filmproduktion  
Drehbuch und Regie: Alexei Mamedov  
*Liebesdrama*

**Der fliegende Mönch** EUR 30.000  
Produktion: Walker + Worm Film  
Drehbuch: Batmunh Suhbaataar, Tobias Walker  
*Parabel*

**Das gelbe Kleid** EUR 45.000  
Produktion: Avista Film  
Drehbuch und Regie: Lisa Schiewe  
*Drama*

**Die Hebamme** EUR 23.000  
Produktion: David Lindner  
Drehbuch, Regie, Kamera: Juli Lambert  
*Dokumentarfilm*

**Meer ist nich** EUR 50.000  
Produktion: Ostlicht Filmproduktion  
Drehbuch und Regie: Hagen Keller  
Darsteller: Elinör Lüdde, Sandra Zänker  
*Drama*

**Könige unserer Zeit** EUR 26.000  
Produktion: Loopfilm  
Drehbuch, Regie, Kamera: Maximilian Pletttau  
*Dokumentarfilm*

**Lachsleben** EUR 30.000  
Produktion: Preview Production  
Drehbuch, Regie, Kamera: Benjamin Kempas  
*Dokumentarfilm*

**Lia** EUR 35.000  
Produktion: HFF München  
Drehbuch und Regie: Judith Malek-Mahdavi  
*Drama*

**Nachts das Leben** EUR 25.000  
Produktion: LeBog Film  
Drehbuch und Regie: Julia Schwarz  
*Drama*

**Null Eins** EUR 30.000  
Produktion: fieber.film  
Drehbuch und Regie: Fabian Kramer  
*Tragikkomödie*

**Der Ruf der Geckos** EUR 43.000  
Produktion: KinoVision HK  
Drehbuch und Regie: La Van Phuong  
*Drama*

**Soldatenbraut** EUR 15.000  
Produktion: Luethje & Schneider  
Drehbuch und Regie: Anja Lupfer  
*Dokumentarfilm*

**Sommerhit** EUR 20.000  
Produktion: Münchner  
Filmwerkstatt e.V.  
Drehbuch und Regie: Stanislav Güntner  
Darsteller: Martin Butzke, Karolina Horster  
*Melancholische Komödie*

**Das unbewachte Atelier** EUR 15.000  
Produktion: Luethje & Schneider  
Drehbuch und Regie: Boris Tomschiczek  
*Dokumentarfilm*

**Vertrauter Feind** EUR 30.000  
Produktion: Inga Nemstsveridze,  
HFF München  
Drehbuch und Regie: Inga Nemstsveridze  
*Action-Drama*

**Was wird bleiben  
von uns** EUR 45.000  
Produktion: Luthje & Schneider  
Filmproduktion  
Drehbuch und Regie: Knut Karger  
*Dokumentarfilm*

**Za Chlebem — Fürs Brot** EUR 9.000  
Produktion: Antonia Ganz, Markus Seitz  
Drehbuch, Regie, Kamera: Markus Seitz  
*Dokumentarfilm*

**NACHWUCHSFÖRDERUNG:  
ERSTLINGSFILM**

**Alle Anderen** EUR 250.000  
Produktion: Komplizen Film  
Drehbuch und Regie: Maren Ade  
*Drama*

**Besprechung** EUR 75.000  
Produktion: Filmautoren AG  
Drehbuch und Regie: Stefan Landorf  
*Dokumentarfilm*

**Otzenrath - Neu** EUR 80.000  
Produktion: Mascha Film  
Drehbuch und Regie: Jens Schanze  
*Dokumentation*

**SONSTIGE  
NACHWUCHSFÖRDERUNG**

**Aetherworld** EUR 20.000  
Produktion: Tilman Strauch  
Drehbuch und Regie: Tilman Strauch,  
Christine Weisner  
*Action-SciFi*

**Darüber hinaus** EUR 25.000  
Produktion: Lieblingsfilm  
Drehbuch und Regie: Volker Petters  
*Drama*

**Drums & Dreams** EUR 15.000  
Produktion: Sentana Filmproduktion  
Drehbuch und Regie: Magnus Augustin  
*Dokumentarfilm*

**Shoppen** EUR 30.000  
Produktion: Ralf Westhoff Filmproduktion,  
DRIFE Productions  
Drehbuch und Regie: Ralf Westhoff  
Darsteller: Matthias Bundschuh, Martin  
Butzke, Stefan Zinner  
*Drama*

**Die Yali** EUR 15.000  
Produktion, Drehbuch, Regie: Jürgen Groh  
*Dokumentarfilm*

**PROJEKTENTWICKLUNG**

**Der Aufstieg — Ein  
Mann namens Hitler** EUR 25.000  
Produktion: Antares Media, Thilo Kleine  
Drehbuch: Dr. Herbert Knopp  
*Doku-Drama*

**Bieger und Pelzig** EUR 30.000  
Produktion: Cinenic Filmproduktion  
Drehbuch: Thomas Heinemann,  
Frank-Markus Barwasser  
Regie: Thomas Heinemann  
*Kinokomödie*

**Cap Anamur** EUR 40.000  
Produktion: Wasabi Film  
Drehbuch und Regie: Christoph Fromm  
*TV-Drama/Biographie*

**Jane's Journey** EUR 15.000  
Produktion: Neos Film  
Drehbuch und Regie: Lorenz Knaur  
*Kinodokumentation*

**Das Kind aus dem Koffer** EUR 40.000  
Produktion: TV6oFilm  
Drehbuch und Regie: Luigi Falorni  
*Kinodrama*

**Der kleine Schachkönig** EUR 30.000  
Produktion: Cinemaniax!  
Drehbuch: Andreas Dirr  
*Animation, Kinderfilm*

**Lina** EUR 30.000  
Produktion: Berg Film  
Drehbuch und Regie: Andreas Gruber  
*Kinodrama/Biografie*

**Shortcut to Hollywood** EUR 40.000  
Prod.: Muxfilm, Schiwago Film, Bavaria Film  
Drehbuch: Jan H. Stahlberg, M. Mittermeier  
Regie: Jan Henrik Stahlberg  
Darsteller: Christoph Kottenkamp  
*Dokufiktionale Kinokomödie*



Hui Buh – Das Schlossgespenst



Between the Lines



Schwere Jungs

**DREHBUCHFÖRDERUNG**

**Africa** EUR 30.000  
Drehbuch: Harald Göckeritz, Heiner Stadler  
*Drama*

**Ayla** EUR 30.000  
Drehbuch: Su Turhan, Beatrice Dossi  
*Drama*

**Draußen am See** EUR 30.000  
Drehbuch: Felix Fuchssteiner, Katharina Schöde  
*Drama/Coming-of-Age*

**Eden Plaza** EUR 30.000  
Drehbuch: Fred Breinersdorfer, D. Leupold  
*Liebesfilm*

**Ewige Treue** EUR 27.000  
Drehbuch: Sven Halfar, Katja Kittendorf  
*Drama*

**Postkarten nach Copacabana** EUR 5.000 (Dramaturg. Beratung)  
Drehbuch: Stefanie Kremser  
*Drama*

**Hotel Lux** EUR 30.000  
Drehbuch: Dagmar Wagner, Michael Ahlbrecht  
*Historisches Drama*

**Muck** EUR 30.000  
Drehbuch: Regine Kühn  
Mod. Adaption des Märchens »Der kleine Muck« von Wilhelm Hauff

**Die Perlmutterfarbe** EUR 30.000  
Drehbuch: Marcus H. Rosenmüller, Ch. Lerch  
*Drama*

**Reise nach Jerusalem** EUR 20.000  
Drehbuch: Lucia Chiarla  
*Drama*

**Die Zeit die bleibt** EUR 20.000  
Drehbuch: Beatrice Meier  
*Melodram*

**VERLEIH- UND VERTRIEBSFÖRDERUNG**

**7 Zwerge – Der Wald ist nicht genug** EUR 100.000  
Verleih: Universal Pictures  
Regie: Sven Unterwaldt

**Berlin Alexanderplatz Remastered** EUR 50.000  
Vertrieb: Bavaria Media  
Regie: Rainer Werner Fassbinder

**Between the Lines** EUR 30.000  
Verleih: Stardust Filmverleih  
Regie: Thomas Wartmann

**Französisch für Anfänger** EUR 100.000  
Verleih: Constantin Film  
Regie: Christian Ditter

**Die Hochstapler** EUR 30.000  
Verleih: Majestic Filmverleih  
Regie: Alexander Adolph

**Hui Buh – Das Schlossgespenst** EUR 150.000  
Verleih: Constantin zzgl. EUR 150.000  
Regie: Sebastian Niemann (BBF)

**Ich bin die Andere** EUR 150.000  
Verleih: Concorde Filmverleih  
Regie: Margarethe von Trotta

**Das Leben der Anderen** EUR 150.000  
Verleih: Buena Vista International  
Regie: Florian Henckel von Donnersmarck

**Der letzte Zug** EUR 60.000  
Verleih: Concorde Filmverleih  
Regie: Joseph Vilsmaier, Dana Vávrová

**Oh, wie schön ist Panama** EUR 100.000  
Verleih: Warner Bros. Pictures  
Regie: Martin Otevreil

**Open Water 2** EUR 80.000  
Verleih: Universum Film  
Regie: Hans Horn

**Das Parfum** EUR 205.000  
Verleih: Constantin zzgl. EUR 150.000  
Film Verleih (BBF)  
Regie: Tom Tykwer

**Der Räuber Hotzenplotz** EUR 125.000 (FFF)  
Verleih: Constantin Film EUR 125.000  
Regie: Gernot Roll (BBF)

**Schwere Jungs** EUR 205.000  
Verleih: Constantin Film  
Regie: Marcus H. Rosenmüller

**TKKG und die rätselhafte Mind Machine** EUR 100.000  
Verleih: Constantin zzgl. EUR 100.000  
Film Verleih (BBF)  
Regie: Tomy Wigand

**Urmel aus dem Eis** EUR 100.000  
Verleih: Falcom Media zzgl. EUR 100.000  
Regie: H. Tappe, R. Klooss (BBF)

**Warchild** EUR 90.000  
Verleih: Movienet  
Regie: Christian Wagner

**Wer früher stirbt, ist länger tot** EUR 100.000  
Verleih: Movienet  
Regie: Marcus H. Rosenmüller

**Die wilden Kerle 3** EUR 200.000  
Verleih: Buena Vista zzgl. EUR 150.000  
International (BBF)  
Regie: Joachim Masannek

**Die wilden Kerle 4** EUR 200.000  
Verleih: Buena Vista zzgl. EUR 150.000  
International (BBF)  
Regie: Joachim Masannek

**Winterreise** EUR 70.000  
Verleih: X-Verleih  
Regie: Hans Steinbichler

**Wo ist Fred?** EUR 100.000  
Verleih: Senator Film  
Regie: Anno Saul

**Die Wolke** EUR 205.000  
Verleih: Concorde Film  
Regie: Georg Schnitzler

**DREHBUCHAUTOREN DER GEFÖRDERTEN FILM- UND TV-PRODUKTIONEN 2006**

Michael Althen	Bernd Eichinger	Rudolf Herfurter	Janusch Kozminski
Jo Baier	Volker Einrauch	Ralf Hertwig	Norbert Lechner
Frank-Markus Barwasser	Radu Gabrea	Jakob Hilpert	Ulrich Limmer
Matti Bauer	Florian Gärtner	Christian Jeltsch	Paul Maar
Christian Bayer	Regina Götze	Bert Koß	Werner Makella
Rainer Berg	Marie Graf	German Kral	Joachim Masannek
Timo Berndt	Michael Gutmann	Rudolph Jula	Dieter Matzka
Don Bohlinger	Hans A. Guttner	Philip Kaetner	Oliver Mielke
Zaza Buadze	Thomas Heinemann	Oliver Kalkofe	Gordan Mihic
Klaus-Jürgen Deuser	Veit Helmer	Wilma Kiener	Gerardo Milsztein
Doris Dörrie	Granz Henman	Rainer Kölmel	

## EINE DEKADE FÜR DEN DEUTSCHEN FILM: 10 JAHRE FFF BAYERN

Über 4.000 Förderanträge, mehr als 1.500 geförderte Projekte mit einer Fördersumme von rund 300 Mio. Euro. Nationale und internationale Auszeichnungen, gekrönt mit fünf Oscars: Am



Feierten 10 Jahre FFF Bayern: Staatsminister Erwin Huber, Klaus Schaefer, Nikolaus Prediger und die Crew von *Hui Buh*

15. Juli 2006 feierte der FFF Bayern in München mit über 1.000 geladenen Gästen im Carl-Orff-Saal des Gasteig und der Muffathalle sein zehnjähriges Jubiläum. Mit Eberhard Sinner und Erwin Huber waren gleich zwei Staatsminister vertreten, die fast vollzählig versammelte bayerische Filmbranche gratulierte ebenfalls. Die Schauspielerinnen Senta Berger, Veronica Ferres, Hannelore Elsner, Heike Makatsch und Barbara Rudnik komplettierten die illustre Runde.

## KONTINUITÄT UND VERÄNDERUNG

Im zehnten Jahr seines Bestehens setzte der FFF Bayern inhaltlich ungebrochen starke Akzente in der Filmwirtschaft. Optisch präsentierte er ein komplett neues Erscheinungsbild. Die klare Struktur und markante Offenheit des neuen Logos symbolisieren den umfassenden Service, den der FFF der Branche als Förderinstitution und Informationsbüro bietet. Zur Verwendung im Abspann geförderter Filme sowie deren

Presseunterlagen steht das Logo unter [www.fff-bayern.de](http://www.fff-bayern.de) zum Download bereit.



## ERFOLGS-STORIES 2006

Vom Skript zum Screen: 2006 erblickten fünf FFF-geförderte Drehbücher das Licht der Leinwand bzw. des Bildschirms. *Wer früher stirbt ist länger tot* (Autoren: Markus H. Rosenmüller, Christian Lerch) wurde bereits im Februar 2003 durch Drehbuchförderung unterstützt und wurde zum Überraschungserfolg des Kinojahrs. Ebenfalls von Markus H. Rosenmüller verfilmt wurde *Schwere Jungs* von Philipp Roth, der im Januar 2007 ins Kino kam. Johannes Schmid, Philipp Budweg und Michael Demuth schrieben das Drehbuch zum Kinderfilm *Blöde Mütze*, der 2006 gedreht wurde und auf der Berlinale 2007 seine Premiere feierte. Ihre TV-Ausstrahlung hatten die Komödien *Zores* (Autor: Daniel Wolf), den der SWR im August zeigte, sowie *Rettet die Weihnachtsgans* (Autor: Tobias Stille), der im Weihnachtsprogramm von SAT.1 lief.

## STIPENDIATINNEN AUS CHINA IN MÜNCHEN

Von August bis Dezember erhielten die Filmstudentinnen Sun Yuanwei und Ying Yue aus Peking im Rahmen eines Stipendiums von FFF Bayern und der Hanns-Seidel-Stiftung einen umfassenden Überblick über Struktur und Abläufe in wichtigen bayerischen Filmfirmen und Fernsehsendern. Der Besuch der beiden Studentinnen der China University of Communication (CUC) war ein Resultat der viel beachteten Bayerischen Filmwoche, die der FFF Bayern im November 2005 in Peking veranstaltete. Der Aufenthalt umfasste produktionswirtschaftliche, redaktionelle und technische Stationen, unter anderem bei Bavaria Film, ARRI, FFS Studios, BR, ProSieben und German Films.



Von China nach Bavaria: Sun Yuanwei und Ying Yue mit Regisseur Klaus Knoesel, Darsteller Lorenzo Patané, Herstellungsleiter Robert Küppers und Stipendiums-Tutorin Christina Raftery (FFF) am Set von *Sturm der Liebe*

## SEMINARE, PREISE UND REVUEN

Über die »klassische« Filmförderung hinaus unterstützt der FFF Bayern kontinuierlich weitere Aktivitäten der bayerischen Medienszene. 2006 trug er unter anderem zur Realisierung eines Fachseminars »Berlin-Istanbul« beim Filmfestival Türkei/Deutschland in Nürnberg und diverser Veranstaltung der Media Business Academy (MBA) bei. Events wie die Bozner Filmtage, KinoVino, die VDD-Drehbuchrevue beim Filmfest München, die Jugendkinotage »Die Brücke«, die HFF-Screenings und das Deutsch-Französische Filmtreffen in München konnten ebenso auf seine Hilfe zählen wie das Buchprojekt »Münchener Kinogeschichte ab 1945«, die Errichtung einer HFF-Filmdatenbank und die Fortbildung »Film meets HD« der Iffma Gauting. Unter die Rubrik »Sonstige Fördermaßnahmen« fallen außerdem die FFF-Förderpreise in den Bereichen Dokumentar- und Kurzfilm sowie Filmjournalismus.

## DIE OSCAR-FÖRDERUNG

»Der Oscar spricht bayerisch«, befand schon Staatsminister Erwin Huber anlässlich der Nominierung von Marc Rothemunds *Sophie Scholl* im Jahr 2005. Für die Bayerische Filmförderung ist die Nominierung für den weltweit wichtigsten Filmpreis tatsächlich eine hochehrwürdige »Routine«: Im Januar 2007 ist Florian Henckel von Donnersmarcks Drama *Das Leben der Anderen* der fünfte FFF-geförderte Film, der in der Kategorie »Bester nicht-englischsprachiger Film« nominiert wurde. Insgesamt ist *Das Leben der Anderen* die insgesamt 14. Nominierung seit Gründung des FFF im Jahr 1996. Fünfmal ging ein Oscar an FFF-geförderte Produktionen: 2001 an Florian Gallenberger für seinen Kurzfilm *Quiero Ser* und 2003 an Caroline Links *Nirgendwo in Afrika*. Ebenfalls 2003 gewann Roman Polanskis *Der Pianist* drei Oscars.







Die Riege der ausgezeichneten Kinomacher aus Unterfranken mit Prof. Hans-Gerhard Stockinger (Mdl) und Staatsminister Erwin Huber.

### FILMTHEATERFÖRDERUNG: NIVEAU UND VIELFALT

Ziel der umfassenden FFF-Filmtheater-Fördermaßnahmen ist der Erhalt einer flächendeckenden Kinolandschaft in Bayern, insbesondere der vielen kleinen und mittleren Kinos auf dem Land und die Förderung der Programmqualität. Insgesamt wurden vom FFF Bayern für die Filmtheaterförderung 820.221 Euro bereitgestellt. Davon 310.000 Euro für Programmprämien, rund 105.000 Euro für Zusatz- und Filmkunstkopien und 405.183 Euro für Investitionen zur Modernisierung und Verbesserung von Filmtheatern.

Die Verleihung der Filmtheaterprämien fand im Dezember 2006 in Passau statt, wo Staatsminister Erwin Huber an insgesamt 61 bayerische Kinobetreiber die Prämien für herausragende Jahresfilmprogramme verlieh. Gewinner der

Sonderprämie in Höhe von 10.000.- Euro war das Bamberger Programmkunst kino »Lichtspiel« Kino & Café, das seit über 10 Jahren von Gerrit Zachrich als Treffpunkt für Cineasten geführt wird. Die Prämien, die wieder auf 61 Auszeichnungen erhöht wurden, waren erstmals in verschiedene Kategorien von jeweils 20 x 6.000.-, 20 x 5.000.- und 20 x 4.000.- Euro gestaffelt, um den erkennbaren Unterschieden in den Programmgestaltungen Rechnung zu tragen. Über die Hälfte der ausgezeichneten Kinos befindet sich in kleinen Orten und Städten, wie beispielsweise im oberbayerischen Bad Endorf oder fränkischen Großhabersdorf.

Kinos in Orten unter 20.000 Einwohnern waren zudem an der Zusatzkopienförderung beteiligt, für die die Bayerische Staatskanzlei im Jahr 2006 105.000 Euro zur Verfügung gestellt hat. Davon wurden 99 Kopien von 15 Filmen bewilligt. Der hohe Anteil des deutschen Films mit acht Besuchermillionären zeigt sich auch in der Bilanz der Zusatzkopienförderung: *Die wilden Hühner, Hui Buh, Sieben Zwerge* und *Das Parfum*, die zusam-















men über 12 Mio. Besucher erreichten, wurden ebenso gefördert, wie der Kinderfilm *Räuber Hotzenplotz*. Unter den US-Produktionen waren *Ab durch die Hecke*, *Scary Movie 4*, *Cars* und *Fluch der Karibik* vertreten. Von den Filmen *We feed the World* und *Wer früher stirbt ist länger tot* wurden darüber hinaus Filmkunstkopien bewilligt.

Beim Modernisierungsprogramm für Filmtheater lag die Zuschussquote 2006 ähnlich hoch wie im Vorjahr bei 20 %. Beantragt wurden 24 Maßnahmen. Erfreulicherweise waren darunter – gegen den Trend des Kinosterbens – die Neueröffnungen von zwei Kinocentern in Passau (Cineplex), in Mühldorf (Hollywood am Inn) sowie Umgestaltungen und Saalerweiterungen z.B. beim Arena Kino in München.



Das »Kur Filmtheater« in Bad Hindelang wurde als eines der 12 Filmpalast-Motive für den Wandkalender »Kinos in Deutschland 2007« ausgewählt, dessen Herstellung vom FFF gefördert wurde.

### VERGABEAUSSCHUSS DES FFF BAYERN

 <p><b>Dr. Klaus Schaefer</b> VORSITZ Geschäftsführer FilmFernsehFonds Bayern</p>	 <p><b>Christiane M. Conradi</b> Geschäftsführerin Bayerisches Filmzentrum</p>	 <p><b>Dr. Paula Ewert</b> Filmreferentin Bayerische Staatskanzlei</p>	 <p><b>Prof. Dr. Gabriele Goderbauer-Marchner</b> Geschäftsführerin MedienCampus Bayern e.V.</p>	 <p><b>Prof. Manfred Heid</b> Hochschule für Fernsehen und Film München</p>	 <p><b>Hans Janke</b> Leiter Fernsehspiel und stv. Programm- direktor des ZDF</p>	 <p><b>Prof. Dr. Johannes Kreile</b> Geschäftsführer Bundesverband Deutscher Fernseh- produzenten</p>
 <p><b>Prof. Ulrich Limmer</b> Produzent Collina Film</p>	 <p><b>Claus Niederal</b> Bayerisches Staatsministerium der Finanzen</p>	 <p><b>Inga Pudenz</b> Medienberaterin</p>	 <p><b>Bettina Reitz</b> Hauptabteilungs- leiterin Bayerischer Rund- funk</p>	 <p><b>Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring</b> Präsident der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM)</p>	 <p><b>Florian Stiglhof</b> Kinobetreiber Oberstdorf</p>	 <p><b>Peter Weckert</b> Bereichsleiter Fiction RTL (ab 01.01.07, Frau Barbara Thielen)</p>

## NEUE ABTEILUNG DES FFF: CLUSTER AUDIOVISUELLE MEDIEN

2006 wurde Dr. Klaus Schaefer zum ehrenamtlichen Sprecher des Cluster audiovisuelle Medien, CAM, berufen und der FFF erhielt mit dem Cluster eine neue Abteilung. Seit August 2006 haben die Clustermanagerin Barbara Schardt und



**Clustermanagerin Barbara Schardt (li.),  
Projektassistentin Christiana Wertz (re.)**

ihre Assistentin Christiana Wertz die Abteilung aufgebaut und die operative Arbeit aufgenommen. CAM dient der Branche als Plattform für den schnelleren und direkteren Ideenaustausch und Dialog zwischen Forschungseinrichtungen und Hochschulen, Kreativen, Kapitalgebern und Produzierenden. Handlungs- und Geschäftsmodelle, die der fortschreitenden Digitalisierung und Konvergenz der Medien angemessen sind, sollen durch Informationstransfer und intensivere Vernetzung befördert werden. Davon sollen vor allem die kleinen und mittleren Unternehmen der Branche profitieren. Zu der Auftaktveranstaltung zur Clusterarbeit konnte der für Medien zuständige Staatsminister Eberhard Sinner über 20 Spitzenvertreter aus allen Bereichen der Medienbranche begrüßen. Sowohl mit den filmtechnischen Betrieben, als auch mit den Kommunikationsforschern, den Animations- und Visual Effects-Produzenten, wie den verschiedenen Medien-Ausbildungsstätten arbeitet das Cluster zusammen und sucht, wie auch auf den Feldern: Finanzierung, illegale Internetdownloads und vielen mehr nach effektiven Problemlösungen und neuen Geschäftsmodellen. Schwerpunkte der Clusterarbeit 2007 werden das Thema Fach- und Wissenschaftsjournalismus sowie die Entwicklung qualitativ hochwertiger Games sein. Interessenten können sich auf der Homepage des Clusters in einer Datenbank registrieren, die im Laufe des ersten Halbjahres 2007 offen zugänglich sein wird, und den Veranstaltungskalender einsehen. Eine Wunschzettel-Funktion gibt allen Akteuren der Branche Interessierten die Möglichkeit, CAM Anregungen und Wünsche mitzuteilen, oder Themen zur breiteren Diskussion vorzuschlagen. [www.cam-bayern.de](http://www.cam-bayern.de)

## DER FILMFERNSEHFONDS BAYERN

<b>Anschrift</b>	<b>FilmFernsehFonds Bayern GmbH, Gesellschaft zur Förderung der Medien in Bayern Sonnenstraße 21, 80331 München filmfoerderung@fff-bayern.de www.fff-bayern.de</b>
<b>Gesellschafter</b>	<b>Freistaat Bayern, Bayerischer Rundfunk, Bayerische Landeszentrale für neue Medien, ProSiebenSat.1, ZDF, RTL</b>
<b>Vorsitzender des Aufsichtsrates</b>	<b>Staatsminister Erwin Huber (ab Januar 2007 Eberhard Sinner)</b>
<b>Geschäftsführer</b>	<b>Dr. Klaus Schaefer</b> (Gabriele Pfennigsdorf, Stv.) Tel. 089/544 602-14 Fax 089/544 602-22 klaus.schaefer@fff-bayern.de
<b>Empfang Zentrale</b>	<b>Andrea Späth</b> Tel. 089/544 602-0 Fax 089/544 602-60 andrea.spaeth@fff-bayern.de
<b>Sekretariat Geschäftsführung</b>	<b>Monica Vogelsang</b> Tel. 089/544 602-14 Fax 089/544 602-22 monica.vogelsang@fff-bayern.de
<b>Gremien-Sekretariat</b>	<b>Bettina Paintner</b> Tel. 089/544 602-13 Fax 089/544 602-21 bettina.paintner@fff-bayern.de
<b>Förderreferenten</b>	<b>Nikolaus Prediger</b> Kinofilm, Produktion und Projektentwicklung, Verleih, Vertrieb Tel. 089/544 602-12 Fax 089/544 602-21 nikolaus.prediger@fff-bayern.de  <b>Gabriele Pfennigsdorf</b> Fernsehen, Produktion und Projektentwicklung, Erstlingsfilm Tel. 089/544 602-11 Fax 089/544 602-21 gabriele.pfennigsdorf@fff-bayern.de  <b>Dr. Michaela Haberlander</b> Drehbuch Tel. 089/544 602-15 Fax 089/544 602-21 michaela.haberlander@fff-bayern.de  <b>Julia Rappold</b> Abschlussfilm, Sonstiger Nachwuchs Tel. 089/544 602-18 Fax 089/544 602-21 julia.rappold@fff-bayern.de  <b>Birgit Bähr</b> Filmtheater Tel. 089/544 602-50 Fax 089/544 602-60 birgit.baehr@fff-bayern.de
<b>Presse, Information, Service</b>	<b>Lothar Just</b> Pressesprecher Tel. 089/544 602-55 Fax 089/544 602-60 lothar.just@fff-bayern.de  <b>Birgit Bähr</b> Projektmanagement Tel. 089/544 602-50 Fax 089/544 602-60 birgit.baehr@fff-bayern.de  <b>Christina Raftery</b> Redaktion Tel. 089/544 602-57 Fax 089/544 602-60 christina.raftery@fff-bayern.de  <b>Anja Metzger</b> Film Commission Bayern Tel. 089/544 602-16 Fax 089/544 602-23 anja.metzger@fff-bayern.de location@fff-bayern.de www.film-commission-bayern.de  <b>Alexandra Mesch</b> Assistenz, Veranstaltungen Tel. 089/544 602-17 Fax 089/544 602-23 alexandra.mesch@fff-bayern.de
<b>Cluster audiovisuelle Medien</b>	<b>Tel. 089/544 602-40 Fax 089/544 602-42 info@cam-bayern.de www.cam-bayern.de</b>  <b>Barbara Schardt</b> Clustermanagerin Tel. 089/544 602-41 Fax 089/544 602-42 barbara.schardt@cam-bayern.de  <b>Christiana Wertz</b> Projektassistentin Tel. 089/544 602-40 Fax 089/544 602-42 christiana.wertz@cam-bayern.de
<b>IMPRESSUM</b>	<b>Herausgeber: FilmFernsehFonds Bayern GmbH, Sonnenstr. 21, 80331 München</b> <b>Redaktion:</b> Lothar Just, Christina Raftery, Birgit Bähr <b>Mitarbeit:</b> Barbara Schardt, Michael Maislinger <b>Layout:</b> Büro plan.it, München <b>Fotos:</b> ZDF, RTL, ARD Degeto/S. Falke, Movienet, Film-Line, Falcom, Constantin Film, Foto Firsching, Kurt Krieger, S. Jantz, BVI, ndF, D. Krüger, Dok.Fest, BVR, Deutsche Filmakademie, E. Haller, H. Ertel, ZDF, SWR/Berger, WDR, B. Weiffenbach, A. Warmuth, M. Beutel, M. Nagel, J. Rakete, Concorde Film, C. Hirschhäuser, Filmquadrat, Bavaria Film/J. Bischoff <b>Druck:</b> J. Gotteswinter, München

